

Der Ursache auf den Grund gehen

Kopfwahl, Rückenschmerzen, Schwindel ... es gibt viele Beschwerden, die uns Menschen plagen und sich nicht immer durch schulmedizinische Methoden und das Wissen der Ärzte ad hoc erklären lassen. Aber immer nur die Psyche verantwortlich zu machen, erscheint auch keine Lösung.

Die meisten Menschen kennen das: Sie ziehen von Praxis zu Praxis, vom Hausarzt zum Fachmediziner, und fühlen sich nach einem Marathon an Arztbesuchen dennoch mit ihren Beschwerden allein gelassen.

»Warum findet niemand etwas? Da muss doch etwas sein!« Die klare Antwort lautet: Da ist auch etwas, aber dieses Etwas passt nicht ins Raster der üblichen Erklärungen und lässt sich oftmals auch nicht so einfach behandeln. An dieser Stelle muss der Blick über den fachmedizinischen Tellerrand hinausgehen – hin zur ganzheitlichen Sicht auf den Menschen. Kopfschmerzen können unglaublich viele Ursachen haben, oder Verspannungen rühren möglicherweise von seelischen Problemen her und haben nicht unmittelbar mit dem betreffenden Muskel zu tun. Das wissen auch die Schulmediziner, und doch ist in unserem heutigen Gesundheitssystem oftmals keine Zeit da, um ganzheitlich zu arbeiten, und auch der Dialog zwischen den Medizinern ist nicht die Regel.

Selbstverantwortung

Sobald ausgeschlossen wurde, dass eine ernsthafte Erkrankung hinter den Beschwerden liegt, ist jeder Einzelne gefordert, sich um seine Belange zu kümmern, sich an verschiedenen Stellen Hilfe zu holen und sich über Alternativen zu informieren. Oftmals stehen hinter chronischen Beschwerden lange ignorierte Lebenssituationen, die

vielleicht unglücklich machen, die zu Blockaden im Organismus führen oder eben auf kurz oder lang für Dysbalancen im Körper sorgen. Wir sind nicht nur Psyche, nicht nur Körper, nicht nur Geist. Die Ganzheit, die uns Menschen ausmacht, muss betrachtet werden, um den Leiden auf den Grund zu gehen.

Aus dem Lot

»Es gilt nicht, Symptome zu behandeln, sondern die Ursachen zu finden und Blockaden zu lösen«, so der Autor des Buches »Ich fühle mich krank – warum findet niemand etwas?«, das im Scorpio Verlag erschienen ist. Der Ganzheitsmediziner Dr. Norbert Kriegisch beschreibt in seinem Sachbuch verschiedene Wege der Ganzheitsmedizin und bringt mögliche Ursachen für Beschwerden und deren Behandlungsmöglichkeiten auf den Punkt. Chronische Beschwerden weisen auf verschiedene Ebenen hin, die aus dem Lot geraten sein können: die zelluläre, die regulative, die psycho-emotionale oder die geistige Ebene. All diese »Seiten« des Menschen werden unter die Lupe genommen. Ein faszinierendes Buch, das Betroffenen helfen kann, sich von chronischen Leiden zu befreien oder die Selbstheilungskräfte zu mobilisieren. Mit praktischen Tipps für den Alltag und einem ausführlichen Test, der interessante Hinweise auf mögliche Störfelder geben kann.

Julia Feldbaum



Dr. med. Norbert Kriegisch leitet eine Praxis für Ganzheitsmedizin, Naturheilverfahren und Störfeldsuche in München. Er ist u. a. Autor des Bestsellers »Die besten Hausmittel von A-Z«.



BUCHTIPP



DR. MED. NORBERT KRIEGISCH
»Ich fühle mich krank – warum findet niemand etwas?«

Natur und Ganzheitsmedizin bieten Lösungen an

Scorpio Verlag
224 Seiten, gebunden
mit Schutzumschlag
zweifarbige

19,90 €

ISBN 978-3-95803-138-8